

August / September 2020

# senfkorn

Johannes  
Trinitatis  
St. Andreas

Kirchgemeindebrief für Meißen Cölln, Zscheila und Zadel

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens



Fensterputzen in der Johanneskirche

## Monatsspruch September

Ja Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.

2. Korinther 5,19

## Liebe Leser des Senfkorns!

Der oben stehende Vers ist der Monatsspruch für den September. Der zweite Brief an die Gemeinde in Korinth ist ein theologisch sehr tief-



schürfender Brief, in dem viele wichtige Fragen für die junge christliche Gemeinde der damaligen Zeit (ca. 50 n. Chr.) vom Apostel Paulus durchdacht und weitergegeben werden. Ein Thema dieses Briefes ist die Versöhnung. Als Christen sind wir eingeladen, Versöhnung zu leben.

Dies ist nun aber kein Gesetz, das mit Gewalt durchgesetzt werden soll und kann, und Verstöße sollen auch nicht bestraft werden. Sondern diese Versöhnung Gottes mit der Welt ermöglicht überhaupt das Leben und das Überleben der Menschen.

Ich möchte es einmal anders formulieren: Weil Gott die Welt versöhnt hat, können wir auch Versöhnung leben. Vielleicht mögen diese Gedanken dem einen oder der anderen zu abstrakt oder zu theoretisch sein, deshalb möchte ich die Aussage noch einmal in unser Leben bringen:

Jeden Tag sehen wir in den Medien, wohin es führt, wenn es keine Versöh-

nung gibt. Dann kommt es zu Krieg, Gewalt, Vernichtung, Zerstörung.

Dieser Kreis der Gewalt kann nur durchbrochen werden, wenn Versöhnung stattfindet, wenn Wunden verbunden und geheilt und nicht mehr vertieft werden. Gott hat den Anfang gemacht und bringt uns auf den Weg, untereinander Versöhnung zu leben.

Gott segne Sie, Ihr

*Gerold Heinke*  
Gerold Heinke

## Bibelstunden und Andachten

- **Altenpflegeheim H. Tzschucke**, Großenhainer Str. 88: Die Bibelstunden finden nach Absprache statt. Es wird gesondert dazu eingeladen.
- **Seniorenzentrum „Luise Otto Peters“**, Rote Gasse 43 und **Kurzzeitpflege**, leider können wir noch keine verlässliche Zeiten anbieten und Andachten finden nach Absprache statt. Alle Bewohner werden durch die Alltagsbegleiter informiert.
- **Seniorenpark „carpe diem“**, die Andachten finden kurzfristig nach Absprache mit den Alltagsbegleiterinnen im Freien statt.
- **Andacht im Krankenhaus Meißen** im Raum der Stille: immer donnerstags, 15.00 Uhr
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**, Gemeindesaal St. Afra, Freiheit 7: donnerstags Bibelstunde um 17.30 Uhr

## Weitere Gottesdienste

- **Altenheim St. Benno**, Oeffingener Str. 4: Do. 6.8., 20.8., 3.9., und 17.9. jeweils 15.30 Uhr. Diese Gottesdienste können coronabedingt nur für die Bewohner des Heimes angeboten werden.
- **Gehörlosengottesdienst** am Sa. 22.8. und So. 13.9. jeweils um 14.30 Uhr im Johannesstift.

## Übergemeindliches Gebetstreffen

August 2020: Sommerpause (nicht für individuelle Gebete zu Hause).  
September 2020: Übergemeindliches Gebet: Montag, den 14.9. um 19.30 Uhr Im Pfarrhaus Dresdner Str. 26

## Kirchenmusik

Herzliche Einladung: Alle musikalischen Kreise freuen sich über neue Mitsänger und Mitspieler. Domkantor i.R. Weber wird zukünftig viele Dienste in den Schwesterkirchengemeinden übernehmen. Die derzeitigen Auflagen zum Chorgesang lassen aber noch keine verlässliche Planung zu.

Deshalb bitten wir Sie, wenn Sie Interesse am Engagement im Bereich der Kirchenmusik haben, sich mit unseren Kantoren Frau König und Herrn Weber in Verbindung zu setzen. Sie erhalten alle weiteren Informationen von ihnen.

Die Chöre, die Posaunenchöre und der Gospelchor Zadel treffen sich nach Absprache und Möglichkeiten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen Einladungen der Chorleiter!

## Kleiner Plausch an der Kasse eines großen Supermarktes:

Kassiererin: „Sind nicht Sie es, die immer wieder das senfkorn-Gemeindeblatt auslegen?“ – „Ja, das stimmt, das habe ich schon manchmal gemacht.“ – „Das ist immer so schön und lesenswert. Ob Sie es wieder einmal auslegen?“



Es freut uns, dass das senfkorn gelesen wird, manches Mal auch an Orten und von Menschen, von denen wir es nicht erwarten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die mitwirken! *Renate Henke*

## Corona-Informationen

Liebe Leser, Sie können davon ausgehen, dass die meisten in diesem Senfkorn angekündigten Veranstaltungen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses (wieder) erlaubt sind.

Maßgeblich ist vor allem die Einhaltung des gebotenen Abstands untereinander. Falls Sie sich vergewissern wollen, ob die jeweilige Veranstaltung stattfindet, können Sie sich im Pfarramt informieren.

## Abendmahlsfeiern

In unseren Gottesdiensten können wir leider noch keine Abendmahlsfeiern durchführen. In besonderen seelsorgerlichen Situationen und im familiären Kreis besteht die Möglichkeit, das Abendmahl zu feiern.

Pfarrerin Henke und Herr Christof Voigt kommen gerne zu Ihnen ins Haus. Bitte sprechen Sie uns an.

## Besuchsdienst

Der Besuchsdienst trifft sich voraussichtlich wieder am Donnerstag, den 5. November um 16.00 Uhr im Johannesstift.

## 12-Uhr-Mittagsgebet

Zum Mittagsgebet laden wir ein am 20.8. und 17.9. in der Urbanskirche.

## Freud und Leid

### Christlich bestattet wurde:

Werner Kloppisch im Alter von 84 Jahren

### Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Franziska Güntzel geb. Hempel und Rene Güntzel in der Trinitatiskirche

## Gemeindegebet

Wir laden herzlich ein zum Gemeindegebet am 25.9. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus, Dresdner Straße.

## Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Montag, den 3. August und am Dienstag den 1. September jeweils 19:30 Uhr im Saal des Johannesstifts.

## Haus- und Bibelkreise

- **Bibelstunde Zaschendorf** findet im Pfarrhaus, Dresdner Straße statt. Wir treffen uns ausnahmsweise schon am Dienstag, 1. September, um 15.00 Uhr.
- **Der Hauskreis Cölln** trifft sich am Montag, 14. September bei Familie Voigt, Dresdner Straße 28. Wir werden uns anhand der biblischen Texte die Frage stellen, ob Jesus einen fairen Prozess bekommen hat.
- **Hauskreis Zaschendorf:** Der Hauskreis Zaschendorf trifft sich am 17.8. und am 21.9. jeweils um 19:30 Uhr in der Urbanskirche.
- **Hauskreis für Junge Erwachsene** jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei Fam. Richert: jrichert@hotmail.de.
- **Hauskreis für Junge Frauen:** wir treffen uns monatlich bei Anett Scharnagel; Infos über Pfrn. Henke

## Seniorentreff 60 Plus

Der Seniorentreff 60 Plus trifft sich wieder am 19. August und 16. September um 14.00 Uhr bei schönem Wetter im Pfarrgarten oder in der Urbanskirche. Der Christenlehrerraum ist leider (oder erfreulicherweise?!) zu klein geworden; wir müssen ja auch Abstand halten. Gäste und Interessierte sind immer willkommen.

## Café International

Das Café International öffnet im September nach längerer Coronabedingter Pause wieder seine Pforten. Wir freuen uns, Sie und unsere internationalen Gäste wieder be-



grüßen zu dürfen. Das erste Treffen findet am Dienstag, den 1. September ab 14.00 Uhr statt. Wir treffen uns wieder wöchentlich. Bei uns können Sie mit Menschen ins Gespräch kommen, Kaffee trinken, Deutsch lernen, Hausaufgabenhilfe bekommen, Spiele machen, Kontakte knüpfen, Probleme wälzen, Probleme lösen und am ersten Dienstag im Monat um 17.00 Uhr eine internationale Andacht feiern. Das Team (im Bild oben ist nur ein Teil des Teams: Arnhild Mayer, Rosmarie Froberg, Dagmar Krüger, Mar-

git Dummer, Monika Fischer) vom Café International freut sich über neue Gäste.

## Gemeinderüstzeit

Die Gemeinderüstzeit kann nach derzeitigen Stand der Dinge vom 30. Oktober bis 1. November stattfinden. In bewährter Weise genie-



sen wir die Gastfreundschaft von Haus Felsengrund in Rathen in der Sächsischen Schweiz. Bitte melden Sie sich umgehend an, damit wir sicher planen können.

Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro für Kinder und 80 bis 100 Euro für Erwachsene. Bitte melden Sie sich im Pfarramt der Johanneskirche an.

Noch ein kleiner Hinweis: Das Haus Felsengrund freut sich auch über Einzelgäste in der Sommerzeit. Bedingt durch die verordnete Schließung im Frühjahr sind auch dort die finanziellen Ausfälle groß; viele Rüstzeiten mussten coronabedingt abgesagt werden. Deshalb ist eine Übernachtung dort auch eine Unterstützung der wertvollen Arbeit, die dort geleistet wird.

## Babysitter gesucht

Sie möchten als junger Mensch gerne gemeindliche Veranstaltungen wahrnehmen, haben aber keinen Babysitter? Wir vermitteln als Kirchgemeinde ab sofort Babysitter an junge Familien. Dafür suchen wir Freiwillige, die gerne gelegentlich auf Babys und Kinder aufpassen wollen. Melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Henke.

## Getraut

Unsere frühere Vikarin Rebekka Günther heißt nun Oesterreich. Unser Bild von ihr und ihrem Ehemann Sebastian dürfte erklären, woran das liegt. Der Traugottesdienst fand am 6.6. in der Gelenauer Kirche statt.



Viele Grüße an die ganze Gemeinde wurden uns aufgetragen. Gott segne das junge Paar.

## Kirchenvorstandswahl

Am 13. September 2020 wählt unsere Kirchgemeinde einen neuen Kirchenvorstand. Die Wahl findet in der St. Urbanskirche zwischen 11:30 Uhr und 16:00 Uhr statt.

Gleich nach der Wahl (ab 16 Uhr) wird in der St. Urbanskirche die öffentliche Stimmenaushaltung, vorgenommen vom derzeitigen Kirchenvorstand. Wahlberechtigt

ist jedes Mitglied unserer Kirchgemeinde ab dem 14. Lebensjahr. Mitte August gibt es für die Johanneskirchgemeinde eine Extra-Ausgabe des Senfkorns, in der sich alle Kandidaten vorstellen.

Persönlich stellen sie sich am 6.9. während des Gottesdienstes um 10.00 Uhr in der Urbanskirche vor. Wer am Wahlsonntag nicht teilnehmen kann, kann zwischen dem 18.8. und dem 9.9. Wahlscheine für die Briefwahl mündlich oder schriftlich im Pfarramt beantragen. Die Briefwahlunterlagen (Wahlschein, 2 Umschläge) werden zügig nach dem Antrag versendet.

Bitte notieren Sie sich die Termine, und machen Sie von Ihrem Recht zur Wahl aktiven Gebrauch!

*Kirchenvorstandsvorsitzender  
Christof Voigt*

## Kunstfest 2020

Das Kunstfest kann dieses Jahr leider nicht mehr stattfinden. Der Termin ist nunmehr am 8. und 9. Mai 2021.

## Renovierung der Johanneskirche

Nun ist der erste Bauabschnitt mit der Sanierung des Daches, des Dachstuhls und des Blitzschutzes endlich abgeschlossen. Die letzten Bauabnahmen wurden unterzeichnet und die Rechnungen sind bezahlt.

Leider waren, wie befürchtet, viele Dinge zusätzlich zu renovie-

ren und zu erneuern. Obwohl die Vorplanung äußerst korrekt und differenziert war, hat sich auch hier bewahrheitet, dass sich z.B. manche Schadstelle erst mit der Öffnung des Daches und der Frei-



legung des Dachstuhls gezeigt hat.

Leider hat deshalb der Zimmermann eine saftige Rechnung gestellt. An dieser Stelle danken wir allen, die ideell und finanziell die Renovierung unterstützen.

Im Innenbereich des Turmes wurden neue Fußböden eingelegt und die Wände verputzt und gekalkt. Auch eine neue Leiter macht den Aufstieg in die luftigen Höhen des Turmes sicherer.

Sehr emsig sind die Elektriker an der Arbeit. In den aufgebrochenen Fußböden wurden Kanäle eingelassen, durch welche die Stromkabel und Heizungskabel verlegt worden sind. Im Fußboden des Altarbereichs wurde ein Container verlegt für die Leinwand. Die Leinwand für Projektionen und Filme wird bei Nichtbenutzung im Fußboden verschwinden und so das Gesamtbild des Altarraumes nicht beeinträchtigen. Weil wir im Altarraum

bis vor kurzem ein Gerüst für die Restaurierung der Deckenbemalung hatten, nutzten einige fleißige Personen die Gelegenheit die Altarfenster zu reinigen (s. Titelbild). Es war für alle eine sehr beeindruckende Sache, die Fenster mit ihren intensiven Farben und biblischen Bildern und Symbolen aus nächster Nähe zu sehen. Auch wenn wir alle schon intensiv die Altarfenster bestaunt hatten, so haben wir doch wieder Neues entdeckt und sind inneren biblischen Zusammenhängen auf die Spur gekommen.



Momentan sind neben den Elektrikern auch die Maurer, die Maler und die Tischler in der Kirche tätig. Leider müssen wir die Podeste der Bänke im Hauptschiff erneuern. Eine Renovierung wäre aufwendiger.

Für die Renovierung benötigen wir Ihre Unterstützung und freuen uns daher über Spenden. Vielen Dank.  
Unser Spendenkonto lautet:  
IBAN: DE37350601901667209052  
BIC: GENODED1DKD  
Verwendungszweck:  
RT 2304 Sanierung Johanneskirche

## Begegnungszentrum Urbanskirche

Die Johanneskirchgemeinde ist besonders in der Coronazeit sehr dankbar, dass die Urbanskirche in der schwierigen DDR-Zeit erhalten geblieben ist.

Denn zur Zeit können wir wegen der Baumaßnahmen die Johanneskirche nicht nutzen, und wir müssen Abstand halten.



Obwohl wir einen großen Gemeindesaal haben im Johannesstift, ist dieser aber für Gruppen und Gottesdienste mit mehr als 15 Personen zu klein. Deshalb sind wir in den vergangenen Wochen vermehrt in die Urbanskirche ausgewichen.

So fanden dort nicht nur regelmäßig unsere Gottesdienste statt, sondern auch viele andere Treffen, wie zum Beispiel der Seniorenkreis, Singeandachten und die Kinderkirche, die wir als Ersatz für die Christenlehre angeboten haben.

Seit Mitte Mai durften wir auch die Kirche tagsüber öffnen. Wir haben durch die Sopro zwei bewährte Frauen zugewiesen bekommen, welche die Kirchengemeinde übernehmen.

So ist die Urbanskirche ein Begegnungszentrum geworden, wo sich Menschen treffen, einander

ihr Herz ausschütten und vielleicht auch der Einsamkeit entfliehen – natürlich mit coronabedingtem Abstand.

Im vorderen Bereich der Kirche gibt es die Möglichkeit zur Einkehr, zum stillen Gebet und zum Anzünden einer Kerze.

Im hinteren Bereich befindet sich ein (gestifteter) Schrank mit gebrauchten Büchern und ein Tisch mit nützlichen und schönen Dingen, die zu Verschenken sind. Wer also etwas Schönes zu Hause hat, das er gerne abgeben möchte, darf dies vorbei bringen und auf den Tisch legen.

Wer etwas interessantes entdeckt, darf es kostenlos mitnehmen. Auch Bücher können mitgenommen werden. Wer Bücher abgeben möchte, darf sie gerne vorbei bringen. So entsteht ein lebendiger Kreislauf.



Wir können wir auch wieder Wein von der Winzergenossenschaft Meißen zum Verkauf anbieten. Der Erlös kommt der Renovierung der Johanneskirche zu Gute. Sie erhalten den Wein in der Urbanskirche und im Pfarramt.

Die Urbanskirche ist wochentags geöffnet von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. An dieser Stelle danken wir allen, die zum Gelingen der Offenen Begegnungskirche beitragen! Gott segne euch!

## Abschied und Neubeginn

In den vergangenen drei Jahren haben Tobias und Annemarie Dietze das Gemeindeleben der Johanneskirchge-



meinde bereichert. Sie haben sich in vielen Bereichen eingebracht: Annemarie hat den Krabbelkreis geleitet und arbeitete im Kindergottesdienstteam mit. Tobias hat Exerzitien durchgeführt, zwei Mal den Alphakurs geleitet und vieles mehr. Sie ziehen nun nach Wiesa bei Annaberg-Buchholz; dort wird Tobias ab Januar 2021 seine erste Pfarrstelle antreten. Ihnen und auch ihren Kindern gilt unser Dank. Wir werden euch vermissen! Bleibt unter Gottes Segen.

## Spende fürs Senfkorn

Mit dieser Ausgabe wollen wir Sie wieder um eine Spende für den Kirchgemeindebrief bitten. Bitte überweisen sie Sie Ihren Beitrag an: Kassenverwaltung Dresden  
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52  
BIC: GENO DE D1 DKD

Cod: 2306 Spende Senfkorn für die Trinitatiskirchgemeinde oder 2304 Spende Senfkorn für die Johanneskirchgemeinde. Es ist natürlich auch wieder möglich, zu den Kanzleiöffnungszeiten persönlich eine Spende

abzugeben. Die Kosten für Layout und Druck betragen ca. 5.000 € im Jahr. Gern können Sie uns auch Ihre Meinung, Anregungen, Wünsche oder Kritiken zum Gemeindebrief mitteilen. Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und ein besonderes Dankeschön allen Austrägerinnen und Austrägern für ihren Einsatz sowie an alle, die sich in irgendeiner Weise an der Gestaltung und Erstellung des Senfkorns beteiligen.

## Café Markt 10

Das Café Markt 10 hat seine Öffnungszeiten geändert. Ab sofort können Sie von 13 bis 17 Uhr dort einkehren. Nach italienischer Sitte können Sie dort nicht nur Speisen und Kaffee essen bzw. trinken, sondern auch „aufschieben.“ Damit ist ge-



meint, dass Sie beispielsweise zwei Tassen Kaffee bezahlen, aber nur einen trinken. Der andere Kaffee kann von jemandem in Anspruch genommen werden, der sich diese Wohltat momentan nicht leisten kann. Für jede aufgeschobene Suppe und für jeden Kaffee wird ein Gutscheinkärtchen zurückgelegt oder ans Regal geklebt – bis es benötigt wird. Vielleicht die schönste Schieberei der Welt. Schieben Sie mit?

# Gottesdienste im August und September 2020

Datum	Predigttext Kollekte	Johanneskirchgemeinde Gottesdienste finden in der Ur- banskirche statt.	Trinitatiskirchgemeinde Zscheila	St. Andreas Kirche Zadel
Die Feier des Heiligen Abendmahls im Gottesdienst sowie Kindergottesdienst und Kirchenkaffee sind zurzeit leider nicht möglich. Aufgrund der Abstandsregeln feiern wir Gottesdienst mit Abstand.				
		Sollte es wieder nötig sein, einen zweiten Gottesdienst anzubieten, geben wir kurzfristig über die sozialen Medien und die Aushänge Bescheid.		
2.8. 8. So. n. Trinit.	Joh 9,1-7 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke		10.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Henke
9.8. 9. So. n. Trinit.	Jer 1,4-10 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst Rektor i.R. Klabunde	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke	
16.8. 10. So. n. Trinit.	Röm 11, 25-32 Jüd-Christl. u. andere Arbeitsgemeinschaften	10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Müller		10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke
23.8. 11. So. n. Trinit.	Lk 18,9-14 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst Sup. i.R. Stempel	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke	
30.8. 12. So. n. Trinit.	1. Kor 3,9-17 Ev. Schulen	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn Pfrn. Henke mit KiGo-Team und den Wölfingen	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstel- lung der Kandidaten zur KV-Wahl Pfr. Heinke	19.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke
6.9. 13. So. n. Trini- tatis	Apg 6,1-7 Diakonie Sachsen	10.00 Uhr Literaturfestgottesdienst mit Autor Titus Müller, Vorstellung der KV-Kandi- daten, Lobpreisteam Pfrn. Henke	8.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstel- lung der Kandidaten zur KV-Wahl, Pfr. Heinke
13.9. 14. So. n. Trini- tatis	Lk 19,1-10 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst mit den Pfadfindern und Prädikant Voigt; KV-Wahl	10.00 Uhr Gottesdienst zum Ernte- dankfest + KV-Wahl Pfr. Heinke	Bitte aktuelle Ansagen beachten! Sa. 12.9. 17.00 Uhr Zeltgottesdienst, Pfr. Heinke
20.9. 15. So. n. Trini- tatis	1. Mo 2,4b-19 +15 Ausländer- und Aus- siedlerarbeit	10.00 Uhr Gottesdienst zum Ernte- dankfest Pfrn. Henke		10.00 Uhr Gottesdienst zum Ernte- dankfest + KV-Wahl Pfr. Heinke
27.9. 16. So. n. Trini- tatis	2. Tim 1,7-10 eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke	17.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Heinke
4.10. 17. So. nach Trinitatis	Mk 8,1-9 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation im Dom. Bitte beachten Sie die dann ggf. geltenden Regeln zur Anmeldung und zum Abstand. Pfr. Heinke und Team	

## Kirchenvorstand

Mo. 7.9. und 5.10. jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

## Besuchsdienst – Hauskreis

Bitte die aktuellen Angaben bzw. die persönlichen Einladungen beachten.

## Rentnerkreis

Di. 15.9. 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

## Tanzkreis

Fr. 7.8. und 4.9. jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

## Seniorenkreis in Zadel

Di. 8.9. 14.00 Uhr im Pfarrhaus Zadel

## Kirchenvorstandswahl im Endspurt

Gern laden wir Sie nochmals zur Kirchenvorstandswahl in diesem Jahr ein. Wie im Gottesdienstplan zu sehen, stellen sich die Kandidaten in den Gottesdiensten der Kirchgemeinden vor. Die Wahlen selbst finden jeweils im Anschluss an die Gottesdienste zum Erntedankfest bis 13.00 Uhr statt.

## Freud und Leid

### Getauft wurde:

Justus Brendel aus Winkwitz

### Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Annelie geb. Frenzel & Dominik Brandau aus Meißen

### Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden:

Frau Erika Laszczyk im Alter von 91 Jahren

Frau Brigitte Wünsche im Alter von 82 Jahren

Herr Pfr. i.R. Paul Philipp im Alter von 90 Jahren

Wer an diesem Termin verhindert ist, kann auch von der Briefwahl Gebrauch machen. Bis zum 09.09.2020 (bis zum 16.09.2020 für die Kirchgemeinde in Zadel) sollten Sie den Wahlschein im Pfarramt oder beim Kirchenvorstand beantragen. Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

## Erntedankfest in der Trinitatiskirche am 13.9.

Auch in diesem Jahr wollen wir das Erntedankfest wieder in einer schön geschmückten Kirche feiern. Dies wollen wir am Sa. 12.9. ab 15.00 Uhr gemeinsam tun, lassen Sie sich dazu einladen!

Blumen, Kränze und Erntegaben können dazu mitgebracht werden. Die Erntegaben werden wieder aufgeteilt und an das Altenheim H. Tzschucke und die Tagespflege der Christlichen Sozialstation gegeben.

## Krippenspiel 2020

Aufgrund der großen Resonanz zum vorjährigen Krippenspiel wollen wir dieses auch in diesem Jahr noch einmal in der Christvesper am 24.12.2020 um 15.00 Uhr in unserer Kirche aufführen.

Dafür suchen wir wieder Mitwirkende, die die Engelschar verstärken oder einen Hirten, König oder Schriftgelehrten spielen wollen.

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte unter monikaglissmann@web.de oder hinterlassen in der Kirchkanzlei eine Nachricht. Die Probentermine stimmen wir dann individuell ab. Ich freue mich auf eine gemeinsame Zeit.

*Ihre Monika Glissmann*

## Erinnerung an Pfarrer Paul Philipp

Am Donnerstag, dem 9. Juli 2020 wurde Pfr i.R. Paul Philipp auf unserem Friedhof christlich bestattet. Damit ist ein über 90 Jahre währendes Leben zu Ende gegangen.

Über drei Jahrzehnte von 1959 bis 1994 hat Paul Philipp in der Trinitatiskirchgemeinde Dienst getan und die Gemeinde geprägt. Unter den vielen Diensten, die er in der Gemeinde getan hat, möchte ich an dieser Stelle besonders an einen erinnern:

Indem er ab Mitte der 1980er Jahre die Räume der Trinitatisgemeinde und die Trinitatiskirche für die Friedensseminare zur Verfügung stellte, wurde die Trinitatisgemeinde zu einem Ort, an dem ohne Ideologie und sozialistische Diktion über den Frieden nachgedacht werden konnte. Die Friedensseminare haben die Trinitatisgemeinde in Sachsen und darüber hinaus bekannt gemacht.

Auch nach seinem Ruhestand blieb er der Trinitatiskirchgemeinde verbun-

den, übernahm Vertretungsdienste und spielte weiterhin im Posaunenchor mit, den er auch während seines Dienstes für eine kurze Zeit leitete.

Zwanzig Jahre wohnte er in Zadel und engagierte sich in der Zadelner Gemeinde, so lange es seine Kräfte zuließen.

Schließlich zog er wieder in unser Gemeindegebiet zurück, wohnte erst in der Fellbacher Str. bevor er aus gesundheitlichen Gründen ins Altenpflegeheim St. Benno umzog.

Am 31. Dezember 2019 durfte er im Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag feiern und auf ein segensreiches Leben zurückschauen.

Als Kirchgemeinde sind wir dankbar für die kontinuierliche Arbeit, die er in unserer Gemeinde geleistet hat.

*Pfr. Heinke*

## Eine Welt e.V. Meißen

Unter dem Motto: „Wie lebt man anderswo, und was hat das mit uns zu tun?“ lädt der Verein Terra Unida Eine Welt e.V. Meißen ein, der den Weltladen (Faire Welt Meißen) Markt 10 unterstützt, zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion ein: Am Mi, 2.9. um 19:30 Uhr werden zwei ehemalige Freiwillige des Leipziger Missionswerks über ihre Erfahrungen im Freiwilligendienst in Deutschland und in Indien berichten.

Das Leipziger Missionswerk (LMW) entsendet seit 1994 junge Freiwillige für einen Lerndienst in unsere Partnerkirchen nach Indien, Tansania und Papua-Neuguinea. Vor Ort arbeiten sie

bis zu einem Jahr in Projekten und Einrichtungen mit, die in den Bereichen Bildung, Diakonie oder im Gesundheitswesen tätig sind. In dieser Zeit erwerben die jungen Menschen wichtige interkulturelle und entwicklungspolitische Kenntnisse und erleben die weltweite Christenheit.

Seit 2014 lädt das LMW auch Freiwillige aus unseren Partnerkirchen in unsere Trägerkirchen in Deutschland ein. In dieser sehr gelungenen Kooperation



mit verschiedenen Einsatzstellen begleitet unser Freiwilligenreferat derzeit den sechsten Jahrgang Süd-Nord-Freiwilliger, die sich im sozial-diakonischen Bereich engagieren. Die Freiwilligen lernen, neue Perspektiven einzunehmen, und sie geben nach ihrer Rückkehr ihre Erfahrungen an andere weiter und setzen sich für mehr Gerechtigkeit in unserer Welt ein.

Für junge Erwachsene, die ein Auslandsjahr anstreben, ist das eine gute Gelegenheit zum Hören, Sehen und Nachfragen. Die Referentin für das Freiwilligenprogramm des LMW wird ebenfalls anwesend sein. Der Eintritt ist frei. Ort der Veranstaltung: Markt 10, 1. OG, Meißen.

## Leben bis zuletzt – Vorbereitungskurs für Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen und Interessierte

Leben bis zuletzt und den Tod als Teil des Lebens zu akzeptieren – darum geht es in der Hospizbewegung. Viele schwerstkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige wünschen sich einen Menschen, der zuhört, mitträgt, Zeit hat. Hospizbegleiter unterstützen die Betroffenen und ihre Angehörigen in ihrem gewohnten Umfeld. Hospizarbeit braucht den Einsatz der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen. Der Caritasverband Meißen e.V. bietet ab September 2020 (unter Vorbehalt der dann gültigen Regelungen der Corona-Pandemie) wieder einen Vorbereitungskurs für Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen sowie alle interessierten Menschen an, die sich mit Sterben, Tod und Trauer intensiv auseinandersetzen wollen.

Mit 11 Abendterminen, 2 Samstagen und einem gemeinsamen Abschlusswochenende erstreckt sich der Kurs über 6 Monate. In einer festen Gruppe beschäftigen sich die Teilnehmenden u.a. mit Themen wie Sterbephasen, Trauer, Bestattung, Ritualen und Kommunikation. Sind Sie neugierig geworden? Dann melden Sie sich gern telefonisch unter der Nummer: 03521-40675-120 für weitere Informationen und zur Anmeldung.

## Menschen in der JVA Zeithain begegnen

Neun Menschen im Gefängnis begegnen neun Menschen von „draußen“ –

das erste Projekt „Tapetenwechsel“ in der Justizvollzugsanstalt Zeithain hat sich als voller Erfolg erwiesen. Ein halbes Jahr lang ließen sich die Teilnehmenden aufeinander ein, offen und mit freudiger Neugier. Beziehungen sind entstanden, die niemand mehr missen möchte. „Mein Blick auf Menschen in Haft hat sich verändert, und auch ich selbst habe mich verändert“, so ein Teilnehmer von „draußen“. Und ein Gefangener beobachtete an sich: „Ich kann wieder einem Menschen vertrauen.“

Aufgrund dieser überaus positiven Resonanz soll in diesem September eine Neuauflage des Projekts starten. Dafür suchen die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz und die JVA Zeithain Menschen, die mitmachen. Voraussetzung ist, dass sie bereit sind, sich auf Menschen mit einem ganz anderen Lebenshintergrund einzulassen und sich mit ihnen auszutauschen. Anmeldeschluss ist der 20. August.

Das Projekt startet am 3. September mit einem Informationsabend für die Interessentinnen und Interessenten von „draußen“. An drei Sonntagen, verteilt über ein halbes Jahr, begegnen sich anschließend alle Teilnehmenden in der JVA. Über kleine Spiele, Austausch und gemeinsames Tun lernen sie sich in der Gruppe kennen. In der Zeit zwischen den Begegnungen tauschen sie zu zweit einmal im Monat Briefe aus. Das Schwarze Kreuz gibt dafür Impulse und begleitet die Teilnehmenden im gesamten Zeitraum. Im Überblick:

- Do 3.9.2020 18:00-20:00 Uhr: Einführung in das Projekt
- Sa 19.9.2020 09:30-15:00 Uhr: Auftaktveranstaltung 09/2020-03/2021: monatlicher Briefwechsel
- Sa 12.12.2020 09:30-15:00 Uhr: Zwischenbilanz
- Sa 13.3.2021, 9:30-15:00 Uhr: Abschluss und Ausblick

Weitere Informationen: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, [www.naechstenliebe-befreit.de/termine](http://www.naechstenliebe-befreit.de/termine), [info@naechstenliebe-befreit.de](mailto:info@naechstenliebe-befreit.de)

Das Schwarze Kreuz gehört zur Diakonie Sachsen.

## Pfadfindersegen

Die Pfadfinder des Stamms *Paul Richter Meißen* haben sich am Sonntag, den 19.7. im Gottesdienst in der



Urbanskirche einen Fahrtensegen zusprechen lassen und im Interview mit Pfarrerin Henke verraten, wo ihr großes Sommerlager sie hinführt (alle Infos auf [cpd-ost.de](http://cpd-ost.de)). Da bleibt uns nur der Pfadfindergruß „Gut Pfad“, und wir wünschen Gottes Segen auf all euren Wegen.



## Literaturfest

Wir laden herzlich ein in die Urbanskirche zu einer Reihe von Lesungen und am Sonntag, 6.9. um 10.00 Uhr zum abschließenden Festgottesdienst.

**„Mohammed für Christen“** von Hermann-Josef Frisch, gelesen von Christof Voigt.

>>> Mohammed, der Prophet des Islam und großer Religionsgründer, ist heute noch vielen fast unbekannt. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu den Propheten der Bibel für Christen und Atheisten erläutert.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Do 3.9. | 19:00 Uhr**

**„Der Koran für Christen“** von Hermann-Josef Frisch, gelesen von Christof Voigt.

>>> Der Koran ist in einer uns fremden Kultur entstanden und in einer bildhaften Sprache geschrieben, deren Verständnis uns schwer fällt. Das Buch informiert über seine Entstehung und Themen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Bibel.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Do 3.9. | 20:00 Uhr**

**„Cowboy Klaus und das pupsende Pony“** von Eva Muszynski und Karsten Teich, für Kinder gelesen von Claudia Anders.

>>> Cowboy Klaus weiß nicht, was ihm mehr stinkt: Die langweilige Gartenarbeit oder das pupsende Pony, das plötzlich mitten in seinem Maisbeet steht. Andererseits braucht ein richtiger Cowboy natürlich ein Pferd – aber wie reitet man darauf?!

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Fr 4.9. | 16:00 Uhr**

**„Eine Geschichte von Liebe und Finsternis“** von Amos Oz, gelesen von Christof Voigt.

>>> Ein empfindsamer Junge erlebt in Jerusalem das Schicksal seiner aus Osteuropa geflohenen Verwandtschaft. Er träumt davon, Pionier im Kibbuz zu werden, gelassen und stark. Eine erhellende, kluge und vielschichtige Chronik aus Israel.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Fr 4.9. | 17:00 Uhr**

**„Wir haben hier keine bleibende Stadt“** Essay von Caritas Führer, gelesen von der Autorin.

>>> Die Autorin ist in Meißen keine Unbekannte und liest wieder einmal zum Literaturfest einen ihrer präzisen und packenden Texte.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Fr 4.9. | 19:30 Uhr**

**„Der Mann mit dem Fagott“** von Udo Jürgens und Michaela Moritz, gelesen von Claudia Anders.

>>> Udo Jürgens erzählt die Geschichte seiner Familie, seiner Kindheit, Jugend und Karriere – alles eingebettet in die jeweilige politische Realität. Ein Geschichtsbuch der besonderen Art. In den 45 Minuten Lesezeit nimmt der Autor Sie mit in seine Kindheit ab 1944 und auf seine Reise nach Amerika 1957.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Sa 5.9. | 14:00 Uhr**

**„Ans Vorzelt kommen Geranien dran“** von Renate Bergmann, gelesen von Daniela Kuge (MdL).

>>> Online-Oma Renate Bergmann fährt campen, denn auch Rentner müssen ja mal weg. Ihre Geranien nimmt sie natürlich mit. Man will es ja nett haben. Auf dem Platz trifft sie dann die seltsamsten Menschen und Gartenzwerge. Es wird nie langweilig. Aber FKK geht sie nicht, da würden ja die Fische erschrecken.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Sa 5.9. | 15:00 Uhr**

**„Schule in Heynitz seit der Reformation“** von Roland Hartzsch, gelesen vom Autor.

>>> Roland Hartzsch hat viele Akten durchforstet, um die Geschichte des ehemaligen Kirchschullehns seit der Reformation zu schreiben. Mit vielen Bildern, Erlebnissen und Erinnerungen von Zeitzeugen.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Sa 5.9. | 16:00 Uhr**

**„Das Buch Tobit“** – Tobias und der Engel Raphael, gelesen von Renate Henke.

>>> Tobias macht sich auf die Reise seines Lebens und erlebt manch wundersame Dinge. Ein nahezu unbekanntes Buch der Bibel.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Sa 5.9. | 18:00 Uhr**

**„Die goldenen Jahre des Franz Tausend“** von Titus Müller, gelesen vom Autor.

>>> Unglaublich, aber wahr! Wie der Hochstapler Franz Tausend in den 1920er Jahren die Republik zum Narren hielt.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, Sa 5.9. | 19:30 Uhr**

**Literaturfestgottesdienst** mit Pfarrerin Renate Henke.

Titus Müller liest Texte aus seinem Buch **„Staunen. Dank für das Unscheinbare.“** Das Glück liegt darin, zu lieben was ist, und in der Schönheit des christlichen Glaubens.

**Urbanskirche Dresdner Straße 19, So 6.9. | 10:00 Uhr**

Hallo, in unserem Gesangsbuch finden sich viele schöne Lieder. Ein sehr eifriger Kirchenliedtexter war Paul Gerhardt. In seinem tollen Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ hat er es geschafft, zehn Tiere in den Liedstrophen zu verewigen. Diese Tiere könnt ihr in unserem Rätsel finden.

Aber Achtung! Es haben sich Tiere eingeschmuggelt, die in einem anderen Lied zu finden sind. Nämlich

in einem Lied von Clemens Brentano. Informiert euch dazu am besten im Gesangsbuch selbst.

Findet ihr in unserer Rätseltabelle die folgenden Tiere? Umkreist die Wörter oder malt die Kästchen bunt aus. Versteckt haben sich:

Bienen, Fisch, Glucke, Hirsch, Käfer, Lerche, Maus, Mücke, Nachtigall, Reh, Schaf, Schlange, Schwalbe, Storch, Taube, Vogel.

Viel Freude beim Suchen wünscht euch eure Claudia Anders.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P
1	I	A	B	H	I	R	S	C	H	Ä	B	N	W	J	I	S
2	I	Ä	I	U	L	S	T	O	R	C	H	W	Y	M	G	F
3	Z	R	E	H	E	M	N	S	K	D	N	Q	V	A	Z	O
4	T	T	N	A	R	Ü	D	S	H	B	S	E	O	U	P	S
5	X	T	E	E	C	C	P	C	D	H	L	O	G	S	C	X
6	N	V	N	J	H	K	J	H	P	V	R	D	E	J	J	Q
7	O	H	W	T	E	E	Z	W	H	H	Q	R	L	B	S	K
8	N	A	C	H	T	I	G	A	L	L	F	S	C	H	A	F
9	G	K	W	N	T	A	G	L	U	C	K	E	S	U	Z	N
10	V	J	K	P	T	A	U	B	E	F	I	S	C	H	Y	P
11	Q	J	X	V	K	Ä	F	E	R	Ö	R	J	C	Q	I	N
12	N	N	S	C	H	L	A	N	G	E	V	I	U	B	Ä	U

Aufruf: Wer ein selbstgemaltes oder gebasteltes Bild mit diesen Tieren zum Schuleinführungsgottesdienst am 30.8. in die Urbanskirche mitbringt, erhält eine Überraschung!

**Christenlehre**  
**Kinderkirche und Jugendkreise**  
 Bitte aktuelle Angaben nach den Ferien beachten!

Unser bisheriger Gemeindepädagoge Steve Müller wird mit Beginn des neuen Schuljahres in den Radeberger Bereich versetzt.

Christin Thoss war bisher als Gemeindepädagogin für den Bereich der St. Afrakirchgemeinde zuständig. Sie ist nun auch für den Bereich der Zadelner, der Trinitatis- und der Johanneskirchgemeinde zuständig.

Sobald wir Genaueres wissen, und die Termine der Kreise feststehen, werden wir umgehend alle Eltern und Kinder informieren.

An dieser Stelle danken wir Steve Müller herzlich für seinen Einsatz in unseren Kirchengemeinden: Danke, dass du dich eingebracht hast, danke für deine Kreativität, danke für das schöne und außergewöhnliche Krippenspiel, das du mit den Konfis eingeübt hast. Möge Gott dich segnen auf deinen Wegen.

**Krabbelkreis**  
 Wir sind dabei, ein neues Team zu bilden für einen Krabbel- und Spielkreis. Wir gehen davon aus, dass wir dazu im Familiengottesdienst am 30.8. in der Urbanskirche Näheres sagen können.

**Familiengottesdienst**  
 Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 30.8. um 10.00 Uhr in die Urbanskirche. Wir werden mit den Wölflingen von den

Meißner Pfadfindern gemeinsam einen Schulanfangsgottesdienst feiern und für die Kinder um Gottes Segen und Schutz im neuen Schuljahr bitten.

**Konfirmanden**  
 Klasse 7: bitte in den Pfarrämtern anmelden, Einladung erfolgt von Pfr. Heinke

Die Konfirmanden der zukünftigen 8. Klasse treffen sich zunächst zu einem Abend mit den Eltern am Mittwoch, dem 9. September 2020 um 19.30 Uhr in der Frauenkirche.

Wir hoffen, dass bis dahin corona-bedingt Klarheit entsteht bzgl. der zukünftigen Möglichkeiten, sich zu treffen. Wir wünschen allen Konfis erholsame und erlebnisreiche Ferien.

**Die Gedanken sind frei**  
 Am Freitag, 28. August, 19.00 Uhr im Innenhof des Landesgymnasiums St. Afra, Freiheit 13, (bei Regen



in der St. Afra Kirche): Knabenchor-konzert: „Die Gedanken sind frei“ mit dem Knabenchor Dresden, Leitung: Matthias Jung, Karten: 10,- €, ermäßigt 7,- €, Karten bei Tourist-Information Meißen, Tel. 03521 419417 oder an der Abendkasse, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren ist der Eintritt frei.

# Kontakt – wir sind für Sie da

**Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen Cölln**  
Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung  
Dresdner Str. 26, 01662 Meißen  
Tel: 035 21 / 732 270; Fax: 035 21 / 731 420  
**Neue Öffnungszeiten:** Mo 14.00 – 16.00 Uhr,  
Di 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr,  
Fr 10.00 – 12.00 Uhr – und nach Vereinbarung

**Pfarrerin Renate Henke**  
Dresdner Str. 26, 01662 Meißen  
Tel: 035 21 / 731 421  
Mobil: 0152 / 54 267 449  
E-Mail: rena-te-henke@gmx.de  
E-Mail der Kirchgemeinde:  
kg.meissen-coelln@evlks.de



## Bankverbindungen

*Allgemeine Zahlungen und Spenden:*  
Kassenverwaltung Dresden  
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52  
BIC: GENO DE D1 DKD  
Cod: RT 2304 + Betreff

Kirchgeld für die Johanneskirchgemeinde  
IBAN: DE39 8505 5000 3010 0159 83 • BIC: SOLA DE S1 MEI  
Friedhofsgebühren für die Johannesfriedhöfe  
IBAN: DE04 3506 0190 1640 4000 10 • BIC: GENO DE D1 DKD

[www.johannesgemeinde-meissen.de](http://www.johannesgemeinde-meissen.de)



[www.johannesfriedhof-meissen.de](http://www.johannesfriedhof-meissen.de)



**Friedhöfe:** Sie erreichen unseren Friedhofsmeister Herrn Michael Käthner unter: 0152 / 51 899 630

## Kantor i.R.

Andreas Weber  
Manfeldstr. 8  
01662 Meißen  
weber.annen@gmx.de

## Kantorin

Anita König  
Werdermannstr. 11  
01662 Meißen  
Tel: 035 21 / 735 022

## Gemeindepädagogin

Christin Thoss  
christin.thoss@sankt-afra-meissen.de  
Tel. 0157 5362 4967

## Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Meißen Zscheila

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung  
Werdermannstr. 25, 01662 Meißen  
Tel: 035 21 / 732 900; Fax: 035 21 / 711 560  
Öffnungszeiten: Di 9.00 – 12.00 und  
13.00 – 17.00 Uhr; Do 15.00 – 17.00 Uhr  
E-Mail der Kirchgemeinde:  
kg.meissen\_zscheila@evlks.de

## Pfarrer Gerold Heinke

Werdermannstr. 25  
01662 Meißen  
Tel: 035 21 / 738 225  
Mobil: 0172 / 35 12 193  
E-Mail: geroldheinke@hotmail.com



## Bankverbindungen

*Allgemeine Zahlungen und Spenden:*  
Kassenverwaltung Dresden  
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52  
BIC: GENO DE D1 DKD  
Cod: RT 2306 + Betreff

Kirchgeld und Friedhofsgebühren für die Trinitatiskirchgemeinde  
IBAN: DE60 8505 5000 3010 0422 80 • BIC: SOLA DE S1 MEI

**Trinitatisfriedhof:** Unseren Friedhofsverwalter Herrn Uwe Liebe erreichen Sie unter Tel: 0173 / 58 36 275

Im Internet: [www.trinitatiskirche-meissen.de](http://www.trinitatiskirche-meissen.de)



## Triumphbogen der Johanneskirche während der Renovierung

